

BEST im BZI

Die Mädchen aus meiner Klasse waren an zwei Samstagen im Bergischen Ausbildungszentrum für die Industrie (BZI) in Remscheid.

Wir waren eingeladen einen Einblick in die CNC – Technik bei der Metallverarbeitung zu bekommen.

Die Einladung kam vom BEST=Bergisches Schul Technikum, genauer gesagt von Frau Daniya Belkheir, die wir schon kannten, weil sie mit uns in Remscheid im Röntgenmuseum war. Für uns Mädchen habe ich alles organisiert, wer mitkommt, alle Listen geschrieben und die Unterschriften der Eltern, dass sie uns diese Veranstaltung erlauben, eingesammelt.

Der erste Termin am 2.4. 2011 sollte dazu dienen, dass wir etwas über Metallverarbeitung erfahren.

Wir wurden im BZI von zwei Herren betreut. Sie zeigten uns nach einem Rundgang durch die Räume und einer Besichtigung der vielen Maschinen, die es im BZI gibt, wie man am Computer arbeiten kann, so dass Metall bearbeitet wird.

Es ging unter anderem darum, Maße für ein bestimmtes Teil, dass dann vom Computer gesteuert mit verschiedenen Maschinen bearbeitet wurde, in den Computer einzugeben.

Das haben wir dann am zweiten Termin, am 9.4.2011 versucht, selber auszuprobieren.

Und wir haben erfolgreich eine kleine eigene Aufgabe bewältigen können.

Wir haben nämlich Türschilder aus Metall hergestellt. Eins haben wir für unsere Klassenlehrerin gemacht, die leider keine Zeit hatte, uns zu begleiten.

Ich fand die beiden Projektstage sehr gut. Besonders weil wir in dieser Zeit uns auch mit anderen Aufgaben beschäftigt haben, so wie bei der Potentialanalyse.

Wir haben wieder etwas Neues gelernt, was uns vielleicht unsere Berufswahl einfacher machen wird.

Die Mädchen der Klasse 8e würden so einen Tag gerne wiederholen.

Vielen Dank an Frau Belkheir und die Herren vom BZI:

Rozan Tezgel Klasse 8e